



NEWSLETTER

der LEADER-Region „Niederrhein: Natürlich lebendig!“

Ausgabe 17 | I. Quartal 2021

**Liebe Vereinsmitglieder der LAG Niederrhein e.V.,
liebe LEADER-Interessierte,**

ein ganzes Jahr ist vergangen, seit die Pandemie Einzug in unser aller Leben gehalten hat. Eine Zeit voller Höhen und Tiefen, eine Zeit der Einschränkung und der Entbehrungen. Vielleicht aber auch eine Zeit der Neuentdeckungen: Was ist uns eigentlich wichtig? Was macht unser Leben wertvoll?

Das hinter uns liegende Osterfest hat eines wieder umso mehr in den Fokus gerückt: Die Hoffnung. Hoffnung darauf, dass es bald besser wird. Dass soziale Kontakte bald wieder intensiviert werden können und wir all die Menschen, die uns etwas bedeuten, wieder in die Arme schließen können. Gemeinsam haben wir einen Großteil des Weges gemeistert, nun geht es auf die sprichwörtliche Zielgerade.

Gleiches gilt für unsere LEADER-Region. Die aktuelle Förderphase neigt sich dem Ende und wir haben gemeinsam wunderbare Projekte auf den Weg gebracht. Wir hoffen darauf, dass wir möglichst bald das Erreichte gemeinsam mit Ihnen betrachten und feiern können.

Wir bedanken uns für Ihr unermüdliches Engagement und wünschen Ihnen eine sonnige und glückliche Frühlingszeit am Niederrhein!

Kristin Hendriksen und Beate Pauls



Foto: pixabay



VERANSTALTUNGEN

VORSCHAU

Aufgrund der aktuellen Rahmenbedingungen durch die Corona-Pandemie sind keine Veranstaltungen geplant.



NEUIGKEITEN AUS DEM LEADER-BÜRO

PROJEKTE

In den letzten Monaten haben wir an der Weiterentwicklung vieler Projekte gearbeitet. Im Folgenden stellen wir Ihnen die aktuellen Entwicklungen aus der Projektarbeit vor.

Walderlebnispfad Bönninghardt

Projektstatus: bewilligt und umgesetzt

Das Projekt, dass das beliebte Areal in Alpen mit lehrreichen Stationen aufwerten soll, ist fertig gestellt. Die Maskottchen „Bönni“ und „Hardy“ begleiten kindgerecht die Besucher*innen des Erlebnispfads und informieren über die einzelnen Stationen.



Im Rahmen einer kleinen, coronakonformen Feierstunde wurde der Walderlebnispfad in Alpen gemeinsam mit Bürgermeister Thomas Ahls, Planerin Janine Jakobs, dem LAG-Vorstandsvorsitzenden Leo Giesbers sowie weiteren Akteuren aus Alpen und natürlich einigen kleinen Gästen eingeweiht.

AAN Unternehmensverband - Aktive Unternehmen am Niederrhein e.V.

Projektstatus: bewilligt und in der Umsetzung

Der AAN nimmt Fahrt auf! - Neue Mitarbeiterin baut Netzwerk ab März aktiv auf

Mitten in Corona-Zeiten wurde der Unternehmensverband „AAN - Aktive Unternehmen am Niederrhein e.V.“ gegründet, der die Wirtschaft in der Region stärken soll. Ab dem 1. März hat nun im Rahmen des LEADER-Förderprojektes die erste festangestellte Mitarbeiterin des Verbandes die Arbeit aktiv aufgenommen: Ute Koppers-Messing.



Foto: AAN.

Was genau ist der AAN?

Der AAN ist offen für alle Unternehmensformen: vom Kleinunternehmer, über mittelständische Betriebe bis hin zu Institutionen



und Verbänden. Er ist das einzige persönliche und branchenübergreifende Unternehmensnetzwerk am Niederrhein, das unabhängig und politisch neutral ist und daher die Interessen seiner Mitglieder gegenüber Politik und Verwaltung optimal vertreten kann. Der AAN fördert den Austausch von Ideen und Erfahrungen unterschiedlichster Branchen und Unternehmensgrößen, was einen Mehrwert für jedes Unternehmen darstellt. Dabei beschränkt er sich nicht auf die Unternehmensführung, sondern bietet auch für das mittlere Management und Fachbeauftragte interessante Austauschformate.

Was bietet der AAN?

Wer kennt das nicht - man muss nicht immer gleich das Rad neu erfinden. Warum nicht erst mal die anderen fragen: „Wie machst du das eigentlich?“. Man kann von anderen lernen, sich gegenseitig unterstützen, auch branchenübergreifend. Gerade das ist das Ziel des Verbandes: Wissenstransfer, Erfahrungsaustausch und Know-how. Der AAN bietet seinen Mitgliedern eine Plattform für Ideen sowie den Austausch von Wissen und Erfahrungen. Er fördert die Kontakte seiner Mitglieder untereinander, um deren Zusammenhalt und wirtschaftlichen Erfolg zu unterstützen. Er organisiert Veranstaltungen in verschiedenen Formaten, um Informationen zu vermitteln oder Kontakte zu ermöglichen. Für Mitarbeiter der Mitgliedsunternehmen werden Workshops und Arbeitskreise zu ausgewählten Themen angeboten.

Ab jetzt gibt es, neben den ehrenamtlichen Vorstandsmitgliedern, eine feste Ansprechpartnerin für das Unternehmensnetzwerk. Frau Koppers-Messing war lange Zeit als Diplom-Betriebswirtin im Management in großen Verkehrsbetrieben am linken Niederrhein und im Ruhrgebiet tätig. Aufgewachsen und wohnhaft in Xanten kennt sie sich am Niederrhein aus. „Der Auf- und Ausbau des Verbandes und die mittelfristig angedachte Ausdehnung auf die Kreise Wesel und Kleve bis in die angrenzenden

Niederlande liegt mir am Herzen“, so Ute Koppers-Messing. „Auch mit den Wirtschaftsförderern der Kommunen und Kreise sowie anderen Institutionen möchte ich eng zusammenarbeiten. So können wir mit dem AAN nachhaltige Strukturen in der Region schaffen, die zu einer langfristigen Stärkung des Wirtschaftsstandortes Niederrhein führen sollen. Für mich gilt stets ein „Miteinander schaffen wir das“. „Wir sind außerordentlich froh darüber, dass sich mit Ute Koppers-Messing eine so kompetente und gestandene Mitarbeiterin für uns entschieden hat“, so Werner Borchers, erster Vorsitzender des AAN.

Kontakt:

AAN Unternehmensverband

Frau Koppers-Messing

E-Mail: km@aan.de

Telefon: 0151 42025782

www.aan.de

Bewegungsparcours Sonsbeck

Projektstatus: **bewilligt und umgesetzt**

Viele Menschen zieht es aktuell zum Sporttreiben in die Natur, da coronabedingt die meisten Sportangebote ausgesetzt sind. Da trifft es sich gut, dass Anfang des Jahres der neue Bewegungsparcours im Winkelschen Busch in Sonsbeck eröffnet wurde. Fortan laden neue Outdoor-Fitnessgeräte zur Bewegung an der frischen Luft ein.

An mehreren Stationen können sich nun Jung und Alt gemeinsam sportlich betätigen. Verschiedene Geräte u. a. eine Slackline und eine Calisthenics-Anlage gehören zum Angebot der Trainingsfläche. Die neuen Fitnessgeräte sind nicht nur für Profis gedacht. Erklärungen an den einzelnen Stationen machen den Einstieg leicht, sodass auch Kinder und Senioren schnell die Nutzung der Geräte erlernen können. Zukünftig kann das Angebot auch von Vereinen, Schulen und anderen Gruppen genutzt werden. Außerdem wurden die Wege



des angrenzenden Trimm-Dich-Pfads aufbereitet und laden ab sofort wieder zum ausgiebigen Waldlauf ein.



Foto: Gemeinde Sonsbeck.

Sobald die aktuelle Situation es zulässt, soll im Rahmen einer Eröffnungsfeier gemeinsam mit einem erfahrenen Sportwissenschaftler die Fläche einweihen und eine Einführung in die Nutzung der einzelnen Stationen geben werden. Darüber hinaus sind auch Schulungen für Multiplikatoren denkbar. Bis es jedoch soweit ist, müssen Sportwillige erst einmal alleine trainieren.

Pumptrack Rheinberg

Projektstatus: bewilligt und in der Umsetzung

In den nächsten Wochen startet der Bau des Pumptracks inklusive eines kleinen Kletterfelsens am ehemaligen Bolzplatz am Konvikt (Friedrich-Stender-Weg/Günter-Rehse-Weg) in Rheinberg. Wenn alles nach Plan verläuft wird die Anlage noch in diesem Jahr fertig gestellt.

Ein Pumptrack ist ein Rundkurs für verschiedene Fahrzeuge, vorrangig Mountainbikes, BMX-Räder, Scooter und Skateboards. Die Strecke in Rheinberg wird aus Beton gefertigt. Angrenzend an den Pumptrack wird ein Kletterfels installiert. Die neu geschaffene Sportfläche soll Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene zum Sporttreiben und Verweilen einladen.

VERSCHIEDENES

Kleinprojektförderung 2021 - Unterstützung für Vereine

Ende der Einreichfrist Mitte März - über 40 Projektideen eingereicht

Erstmals hat die LEADER-Region „Niederrhein: Natürlich lebendig!“ für das Jahr 2021 ein Budget im Rahmen der Kleinprojektförderung beantragt. Mit vollem Erfolg, denn über 40 Projektideen sind von regionalen Akteur*innen ausgearbeitet und beim Regionalmanagement eingereicht worden.

Im Rahmen der Kleinprojektförderung können Einzelvorhaben von z. B. Vereinen, Initiativen, Verbänden, Privatpersonen und Kommunen mit Gesamtkosten bis zu 20.000 € unbürokratisch gefördert werden, wobei die Förderung 80 %, also max. 16.000 € beträgt. Die Projekte müssen Gesamtkosten von mindestens 1.000 € aufweisen, damit sie förderfähig sind. Für eine Förderung eignen sich Projekte, die in kurzer Zeit vollständig umsetzbar sind. Dazu zählen insbesondere jegliche Aktivitäten und Investitionen, die für das Vereins- und Dorfleben nützlich sind.

Nach aktuellem Kenntnisstand können 29 der eingereichten Projekte mit dem zur Verfügung stehenden Budget gefördert werden. Zwischenzeitlich ist auch die Bewilligung der Bezirksregierung Düsseldorf eingegangen, sodass alle Projekte zeitnah an den Start gehen können. In unserem nächsten Newsletter erfahren Sie mehr über die vielfältigen Projekte im Rahmen der Kleinprojektförderung!

Die Nachbarschaftsberatung - auch in Zeiten des Lockdowns ein wertvoller Begleiter

Sollten Sie in Ihrer Nachbarschaft Menschen kennen, die Hilfe oder einfach ein wenig Beistand benötigen, wenden Sie sich



gern an die Koordinator*innen der Nachbarschaftsberatung:

Sonja Böhm für die Gemeinde Alpen
Mobil: 0151 678 250 54

Andreas Cziudej für die Stadt Rheinberg
Mobil: 0151 219 898 54

Gabriele van Royen für die Gemeinde Sonsbeck
Mobil: 0176 225 491 77

Manuel ter Bekke für die Stadt Xanten
Mobil: 0172 218 094 8

Personalveränderung im LEADER-Regionalmanagement

Beate Pauls, eine von zwei Regionalmanagerinnen und Geschäftsführerinnen, wird das Regionalmanagement vor den Sommerferien verlassen und zukünftig als stellvertretende Leiterin des Fachbereiches Personal und Service für die Gemeinde Sonsbeck tätig sein.

5



Kristin Hendriksen und Beate Pauls (v.l.n.r.)

Die vakante Stelle im Regionalmanagement soll zeitnah nachbesetzt werden. Zur Unterstützung der Geschäftsführerin Frau Hendriksen wird ein*e Mitarbeiter*in für das Regionalmanagement mit 29 Wochenstunden zum nächstmöglichen Zeitpunkt gesucht.

Die Stellenausschreibung finden Sie unter www.leader-niederrhein.de.

Herausgeber und Kontakt

LAG Niederrhein e.V.
Herrenstraße 2 | 47665 Sonsbeck
www.leader-niederrhein.de

Beate Pauls, Regionalmanagerin
Telefon: 02838 36149
E-Mail: beate.pauls@sonsbeck.de

Kristin Hendriksen, Regionalmanagerin
Telefon: 02838 36148
E-Mail: kristin.hendriksen@sonsbeck.de

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, dann senden Sie bitte eine E-Mail an leader-niederrhein@sonsbeck.de

Fotos (soweit nicht anders angegeben): LAG Niederrhein e.V.



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete unter Beteiligung des Landes Nordrhein-Westfalen.